



Geschäftsbericht 2023

Der Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in Rheinland-Pfalz e. V. ist eine Selbsthilfeorganisation und Solidargemeinschaft.

Wer wir sind

Als etablierter und unabhängiger Selbsthilfeverband sind wir fester Bestandteil der psychiatrischen Versorgung in Rheinland-Pfalz.

Unsere Mitglieder sind Angehörige und Bezugspersonen von Menschen mit einer psychischen Erkrankung.

Wir alle kennen

- Ängste und Nöte im Umgang mit der Krankheit
- Konfrontation mit Diskriminierung und Vorurteilen
- Überforderung und Ausweglosigkeit
- das Gefühl, mit der Last und Verantwortung alleingelassen zu sein

Wir engagieren uns

- um hilfreiche Veränderungen zu schaffen
- um eigene Bedürfnisse und die unserer erkrankten Angehörigen aktiv zu vertreten

1

Was wir tun

- Wir bieten eine Plattform für Gesprächsrunden, Erfahrungsaustausch und Informationen
- Wir initiieren Vorträge und Podiumsdiskussionen mit Fachleuten und betroffenen Angehörigen zu aktuellen und relevanten Themen
- Wir leisten Öffentlichkeitsarbeit und unterstützen mit fachlich fundiertem Informationsmaterial und Broschüren
- Wir benennen Defizite und Missstände in der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung
- Wir unterstützen Reformvorhaben zur Stärkung der Rechte Betroffener und ihrer Angehörigen
- Wir setzen uns für eine Verbesserung der gemeindenahen psychiatrischen Versorgung ein
- Wir fördern die regionalen Selbsthilfegruppen und organisieren Fortbildungen für die Gruppenleitungen
- Wir sind vernetzt mit den Landesverbänden der anderen Bundesländer und halten durch regelmäßige Treffen den Kontakt zu ihnen

Wir sind vernetzt

- DPWV Rheinland-Pfalz
- Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e. V.
- Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V.
- Landesverbände der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in den anderen Bundesländern

wir sind Mitglied im 	Anschrift	Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in RLP e.V. c/o Wilfried Zindorf; Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel / Fax	06131-53972 / 06131-557128
	Mail	info@lapk-rlp.de oder H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G.: IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Mitarbeit in Gremien, Arbeitskreisen und Beiräten

Vorstandsmitglieder beteiligen sich und vertreten die Belange des Landesverbandes der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in Rheinland-Pfalz e. V. Wir sind vertreten im

- Landesbeirat für psychische Gesundheit Rheinland-Pfalz
- Landesbeirat zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen Rheinland-Pfalz
- Fachkommission für den Maßregelvollzug
- Roswitha-Beck-Stiftung
- Verwaltungsrat des Pfalzkrankenhauses
- PatientenInnen- und Angehörigenbeirat für das Zentrum für psychische Gesundheit der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz
-

Viele Mitglieder setzen sich auch auf der kommunalen Ebene ein und vertreten dort ehrenamtlich die Angehörigen von psychisch erkrankten Menschen.

Der Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in Rheinland-Pfalz e. V. hat zurzeit 272 Mitglieder. Auch das Jahr 2023 war noch geprägt durch die Neuorganisation des Vereins und Tätigkeitsverlagerungen auf die anderen Vorstandsmitglieder.

2

Unser Beratungsangebot für Angehörige per Telefon und E-Mail und die Unterstützung der regionalen Selbsthilfegruppen wurden ganzjährig fortgesetzt. In Mainz z.B. sind die Angehörigengruppen in Präsenz seit Oktober 2022 wieder mit zwei Treffen pro Monat am Start.

Wir beraten und begleiten Gruppen bei Neugründungen.

Der Redebedarf der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen und auch ihr Wunsch nach Austausch in der Gruppe und nach (Informations-) Veranstaltungen ist groß.

Immer wieder erreichten uns auch konkrete Anfragen zu speziellen Problemlagen in der Gemeindepsychiatrischen Versorgung in Rheinland-Pfalz.

Veranstaltungen 2023

Auf Vorstandsebene hatten wir wieder zwei Vorstandssitzungen am 25. Februar und 12. August sowie unsere jährliche 2-tägige Klausurtagung im November.

Neujahrsempfang der Ministerpräsidentin Malu Dreyer am 10. Januar 2023 in Mainz

Die Vorsitzende des Landesverbandes nahm am Neujahrsempfang teil. Dieser bietet die Möglichkeit Kontakte in die Landesebene zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir zeigen damit Präsenz, bleiben im Gespräch und es dient der öffentlichen Wahrnehmung unserer Anliegen.

wir sind Mitglied im 	Anschrift	Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in RLP e.V. c/o Wilfried Zindorf; Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel / Fax	06131-53972 / 06131-557128
	Mail	info@lapk-rlp.de oder H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G.: IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Berufung in den Verwaltungsrat des Pfalzlinikums am 15.03.2023

In seiner Sitzung am 15.03.2023 hat der Verwaltungsrat des Pfalzlinikums zwei neue beratende Mitglieder bestätigt: Franz-Josef Wagner (Betroffener) und Esther Herrmann (Vorsitzende LAPK-RLP). Besonders ist, dass hierdurch die wichtigsten Anspruchsgruppen des Hauses, Betroffene und Angehörige, einen Sitz im Verwaltungsrat erhalten. Die Zusammenarbeit auf Augenhöhe bzw. der Dialog kommt hierdurch auch im wichtigsten Aufsichtsgremium des Hauses an. Theo Wieder, Vorsitzender des Verwaltungsrates und des Bezirksverbands Pfalz betont: „Die Aufnahme weiterer beratender Mitglieder in den Verwaltungsrat folgt der Politik des Bezirksverbands Pfalz, sich in allen Einrichtungen mit der Zivilgesellschaft zu vernetzen.“

Fachveranstaltung am 22.04.2023 in Mainz

Thema: „Im Dschungel der gemeindepsychiatrischen Versorgung“ für die Mitglieder des Landesverbandes. In gewohnter und laienverständlicher Sprache ist es Hr. Marx erneut gelungen Fachinformationen gut darzustellen und die Versorgungsstrukturen zu erläutern.

Den Fachvortrag von Holger Marx, Psychiatriekoordination Mainz-Bingen können Sie auf der Homepage lesen und herunterladen [Fachveranstaltung und Mitgliederversammlung am 22.04.2023 in Mainz - LAPK \(lapk-rlp.de\)](https://www.lapk-rlp.de/fachveranstaltung-und-mitgliederversammlung-am-22-04-2023-in-mainz-lapk-rlp-de)

Im Anschluss war unsere **Mitgliederversammlung**.

Hier finden Sie den Geschäftsbericht auf der Homepage: [Über uns - LAPK \(lapk-rlp.de\)](https://www.lapk-rlp.de/ueber-uns-lapk-lapk-rlp-de)

3

Fachtagung DGSP und Landesverband SPDI am 27.04.23 in Mainz unter dem Thema „PsychKHG im Stresstest – Fallstricke und Chancen

Die Vorsitzende, Esther Herrmann wurde angefragt, ob sie einen Vortrag zur Thematik aus Sicht der Angehörigen übernehmen würde. Dem sind wir gerne nachgekommen, da bei dieser Veranstaltung sich sowohl die Regionalgruppe Rheinland-Pfalz der Deutschen Gesellschaft für Soziale Psychiatrie (DGSP) als auch alle Sozialpsychiatrischen Dienste (SPDI) in Rheinland-Pfalz trafen und es somit eine Veranstaltung auf Landesebene war. Dieser Austausch der regional tätigen Fachkräfte und der DGSP erachten wir als Landesverband als sehr wichtig, um unsere Interessen und Haltungen zur psychiatrischen Versorgung einzubringen. Der Vortrag aus Angehörigensicht hatte den Titel: „Zerreißprobe Selbstbestimmung und Daseinsfürsorge“.

Rheinland-Pfalz-Tag 2023 vom 16.06. – 18.06.2023 in Bad Ems

Auch in diesem Jahr präsentieren wir uns mit Informationsmaterial und Flyern auf der Selbsthilfemeile. Wir hatten auch analog zum letzten Jahr wieder einen sehr guten Platz mit viel „Laufkundschaft“. Es scheint, dass die Selbsthilfe nun endlich in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist. Es zeigt sich, dass nach Corona, die Menschen jetzt offener über psychische Erkrankungen sprechen. Von daher hatten wir interessante Gespräche und konnten viele Infobroschüren verteilen.

	Anschrift	Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in RLP e.V. c/o Wilfried Zindorf; Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel / Fax	06131-53972 / 06131-557128
	Mail	info@lapk-rlp.de oder H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G.: IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6
	wir sind Mitglied im	



Angehörigengruppenleitungstreffen in Rheinland-Pfalz am 22.07.2023 in Mainz

Den Neustart in einen Erfahrungsaustausch für die ehrenamtlichen Leiter*innen der rheinland-pfälzischen Selbsthilfegruppen für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen ist aus Sicht des Vorstandes und der Teilnehmenden an diesem Tag gelungen. Immerhin 10 Gruppenleitungen und eine Interessierte nahmen an dem Termin teil. Alle sind sich einig, wir wollen/sollen jährlich ein Treffen anbieten. Extern vorbereitet, moderiert und dokumentiert wurde die Veranstaltung von Frau Eva Scheuba von systemaktiv. Nach einer Vorstellungsrunde ging es direkt zum Thema Arbeitsweise und Themen der Gruppen. Frau Scheuba bereicherte den Austausch mit theoretischen Fachinformationen und mit Methodenangeboten. So wurde die persönliche Reflektion der Rolle Gruppenleitung mit dem Zonenmodell erarbeitet. Danach haben wir noch einen Blick in die Zukunft gewagt. Zum Abschluss konnte jede*r eine der zwei Fragen beantworten: „Mit welchen Gedanken gehen Sie heute nach Hause“ oder „Welche drei Worte beschreiben den heutigen Tag“. Es war für alle eine gelungene Veranstaltung.

Tag der Seelischen Gesundheit am 7.10.2023 in Mainz zum Thema Familie

Wir waren gemeinsam mit den Angehörigengruppen von Territorio – Verein für gemeindenahe psychosoziale Versorgung e.V. - Mainz mit einem Stand vertreten und Frau Herrmann hielt einen Vortrag zum Thema“ Die Familie aus Sicht der Angehörigen: Ort der Geborgenheit – Raum zur Entwicklung – Krisenfeld“

4

Die Familie ist genauso alt, wie die menschliche Kultur, der Soziologe René König spricht sogar davon, dass die Familie und Ehe auch als Erbteil manch höherer Tierart zu sehen ist. Der Familie als fundamentaler Kernbestand unserer Gesellschaft kommt somit eine besondere Bedeutung zu. In der heutigen Zeit sind die Formen der Familie weit ausdifferenzierter und konzentrieren sich nicht mehr auf die rein klassische Form der Mann-Frau Elternfamilie. Doch eins haben alle Familien gemeinsam, wird ein Familienmitglied psychisch krank, gerät das ganze Familiensystem ins Wanken. Die gelernten Abgrenzungen gelingen nicht mehr, Mitgefühl und Frustrationstoleranz werden auf eine oftmals harte Probe gestellt. Wie sehen Problemlagen aus und wie kann dennoch das eigene Leben als Angehörige*r gelingen.

Tagesseminar mit Fr. Dr. Reinhild Bode am 21.10.2023 in Mainz

„Das achtsame Nein – liebevoll Grenzen setzen und Lebensfreude gewinnen“

Im Oktober fand das gut besuchte Tagesseminar statt. In der Abschlussrunde waren sich alle einig, dass es gelungen ist durchzuatmen und neue Kraft zu schöpfen. In einer Gruppe von 20 Personen stärkten wir die eigene Selbstwahrnehmung, schauten wo sind (gesunde) Grenzen und erlebten die unterschiedlichen Grenzen der Teilnehmenden. Dazu war es nötig in einem ersten Schritt die eigenen Bedürfnisse anzuschauen, nur dann gelingt es auch die eigenen Grenzen zu setzen. Wir übten, wie wir die Grenzen unserem gegenüber mitteilen, sodass sie auch angenommen werden. Welche Stolpersteine tauchen auf und was gilt es dabei zu beachten. Und dann kam nach der Mittagspause der Teil der praktischen Arbeit. Wir lernten die Methode des Biodanza kennen. Bei einfachen Bewegungen zu unterschiedlicher Musik sind wir gemeinsam in das reine „Erleben“ eingetaucht. Die Sorgen und Nöte, die Hektik des Alltags trat in den Hintergrund. Entspannungseinheiten sorgten für den nötigen Ausgleich zur

wir sind Mitglied im 	Anschrift	Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in RLP e.V. c/o Wilfried Zindorf; Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel / Fax	06131-53972 / 06131-557128
	Mail	info@lapk-rlp.de oder H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G.: IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Bewegung. Zum Schluss waren sich alle einigt, diese Methode ist gut geeignet, um die Sorgen zu vergessen, Freude wieder zu spüren und mit alle gingen mit neuer Kraft zurück in den Alltag.

Zusammenarbeit netzGrp

Mit dem netzGrp (psychiatrieerfahre Menschen) standen wir mit Herrn Schneider und Herrn Wagner auch in 2023 in Kontakt. Vorwiegend trafen wir uns bei Veranstaltungen. Thema ist durchgehend, wo gibt es gemeinsame Nenner und wo können und wollen wir noch stärker kooperieren. Welche Synergien sollen genutzt werden.

Nierstein, 7. Januar 2024

Esther Herrmann
Vorsitzende

wir sind Mitglied im 	Anschrift	Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in RLP e.V. c/o Wilfried Zindorf; Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel / Fax	06131-53972 / 06131-557128
	Mail	info@lapk-rlp.de oder H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G.: IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6